

---

# ENERGYWALK

Die nördliche Innenstadt Essen – hier ist Energie drin. Im Viertel zwischen Essen City und grüner mitte kannst du einiges über die Energiewende erfahren. Was ist graue Energie? Was haben Dachgärten mit Energieeinsparung zu tun? Und welche Rolle spielt dein Döner?

Nimm dein Smartphone und mach dich auf den Weg. Suche die QR-Codes mit dem ENERGYWALK-Logo in verschiedenen Schaufenstern. QR-Code scannen und dann gibt es Energie zum hören. Sieben Audiobeiträge zur Energiewende. Smartphone raus und los!

---



STADTWANDELN

---

Mehr Informationen zum ENERGYWALK Essen findest du hier

**[stadtwandelnde.de/essen](http://stadtwandelnde.de/essen)**

Weitere Informationen unter  
**[stadtwandelnde.de](http://stadtwandelnde.de)**



ESSEN  
2017



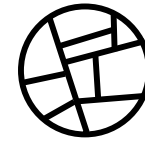
GRÜNE HAUPTSTADT  
EUROPAS

**Interreg**   
North-West Europe  
Climate Active  
Neighbourhoods  
European Regional Development Fund



Klima-Bündnis

Foto: Jochen Tack / GHE



STADTWANDELN  
ENERGYWALK ESSEN



# Die Stationen

## FAHRRAD

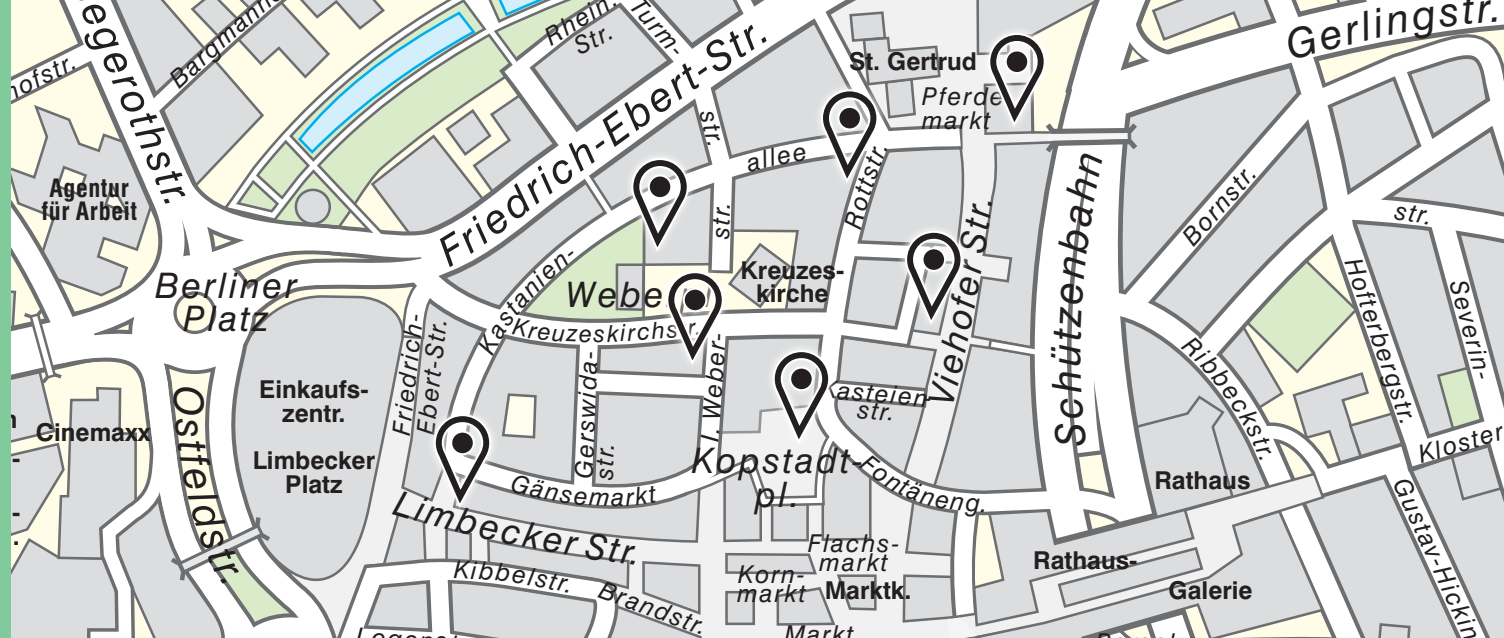
Mobil sein in Essen – das geht auch ohne Auto! Wie du in Essen am besten mit dem Fahrrad mobil bist und damit etwas für deine Gesundheit und die Umwelt tust, erfährst du an der Eingangstür des Forum Kunst & Architektur am Kopstadtplatz.

## GRAUE ENERGIE

Nie davon gehört? Graue Energie ist eine wenig beachtete Form unseres Energieverbrauchs. Welche Rolle dabei deine Fensterbank spielen kann, erfährst du an der WiederbrauchBar auf der I. Weberstraße.

## PLASTIKVERPACKUNGEN

Plastik ist aus unserem Alltag kaum wegzudenken. Wie viel Energie dadurch verschwendet wird und was du dagegen tun kannst, ist Thema am Café Konsumreform auf der Viehoferstraße.



## DACH- UND FASSADENBEGRÜNUNG

Was weißt du eigentlich über Dach- und Fassadenbegrünung? Erfahre in einem Quiz, wie Begrünung das Stadtbild verändert und den Energieverbrauch senken kann. Wo? Bei Brecklinghaus auf der Viehoferstraße. Auf Los geht's los!

## ENERGIESPEICHER

Energiewende, ja bitte! Aber wie speichern? Am Eiscafé Toscani auf der Limbeckerstraße kannst du erfahren, wie das "Abfallprodukt" CO<sub>2</sub> als Energiespeicher genutzt werden kann.

## KÜHLUNG

Eine neue Form der Kühlung nutzt der elektrokalendarische Effekt. Und das hat mehr mit deinem Smartphone zu tun als mit einem Kühlschranks. Neugierig? Dann auf zum Freiraum Weberplatz. Der QR-Code hängt im Fenster.

## URBANE ENERGIEGEWINNUNG

Aus Müll wird Strom! Naja, nicht aus jedem. Wie aus Bioabfällen Biogas entsteht und wie es auch in Wohnquartieren genutzt werden kann, das bekommst du vor dem AllbauHaus auf der Kastanienallee auf die Ohren.